

**Zeitschrift:** Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl scolastic grischun  
**Herausgeber:** Lehrpersonen Graubünden  
**Band:** 54 (1994-1995)  
**Heft:** 9: Koedukation? ein Fragezeichen hinter ein Kapitel Fortschritt  
  
**Artikel:** Schritt für Schritt : Marksteine in der Mädchenbildung  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-357191>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 01.07.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Marksteine in der Mädchenbildung

# Schritt für Schritt

| Jahr | Mädchenbildungsereignisse in der Schweiz                                                                                                                                            | Frauenrelevante gesellschaftliche Ereignisse                                                                                                                                                                                                          |
|------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 1774 | Höhere Töchterschule in Zürich gegründet. Aarau folgt 1786, Basel 1815                                                                                                              |                                                                                                                                                                                                                                                       |
| 1793 | Joh. R. a Porta gründet in Fetan (GR) ein Mädcheninstitut, das bis 1845 und von 1850–1869 existierte.                                                                               |                                                                                                                                                                                                                                                       |
| 1801 |                                                                                                                                                                                     | Die ersten mechanischen Spinnereien in der Schweiz werden gegründet. Die Heimarbeit der Frauen wird immer mehr durch Fabrikarbeit abgelöst.                                                                                                           |
| 1806 | Heinrich Pestalozzi gründet in Iferten das Mädchenpensionat mit einem Seminar für Töchter. Dieses wurde zum Vorbild für zahlreiche spätere Institute                                |                                                                                                                                                                                                                                                       |
| 1828 | Rosette Niederer-Kasthofers Buch «Blicke in das Wesen der weiblichen Erziehung, Berlin 1828» erscheint, es ist die erste von einer Frau verfassten schweizerischen Erziehungslehre. |                                                                                                                                                                                                                                                       |
| 1838 | Die Stadt Bern gründet als erster Schweizer Kanton ein Lehrerinnenseminar.                                                                                                          |                                                                                                                                                                                                                                                       |
| 1848 | Der Unterricht in Hauswirtschaft für Mädchen wird in einzelnen Kantonen eingeführt.                                                                                                 |                                                                                                                                                                                                                                                       |
| 1867 | Die Russin Nadeska Suslowa promoviert als erste Frau zur Doktorin der Medizin an der Universität Zürich.                                                                            |                                                                                                                                                                                                                                                       |
| 1868 | Marie Vögtlin nimmt als erste Schweizerin ein Studium an der Universität Zürich auf.                                                                                                |                                                                                                                                                                                                                                                       |
| 1872 |                                                                                                                                                                                     | Herr und Frau von May-von Rued verlangen bei der Revision der Bundesverfassung die politische Gleichberechtigung der Frau.                                                                                                                            |
| 1873 | Per Volksabstimmung wird in Zürich das Frauenstudium legalisiert.                                                                                                                   |                                                                                                                                                                                                                                                       |
| 1874 | Der obligatorische Primarschulunterricht wird in der Schweizerischen Bundesverfassung verankert.                                                                                    | Dr. med. Maria Vögtlin eröffnet als erste Ärztin eine Praxis in Zürich.                                                                                                                                                                               |
| 1875 | An der ETH in Zürich wird die erste Frau, eine Ausländerin, diplomiert.                                                                                                             |                                                                                                                                                                                                                                                       |
| 1878 | In Zürich läuft der erste Kurs für Kindergärtnerinnen an.                                                                                                                           |                                                                                                                                                                                                                                                       |
| 1882 | Seline Stricker leitet den ersten dreimonatigen Kurs für Arbeitslehrerinnen im Kanton Zürich.                                                                                       |                                                                                                                                                                                                                                                       |
| 1887 | Die erste Zahnärztin: Mathilde Heumann erhält ihr Patent in Zürich.                                                                                                                 | Das Bundesgericht lehnt die Klage der ersten Juristin, Emilie Kempin-Spyri, um die Ermöglichung des Anwaltspatentes ab, da ihre Interpretation der Bundesverfassung «Jeder Schweizer ist vor dem Gesetze gleich» umfasse auch Frauen, abgelehnt wird. |
| 1890 |                                                                                                                                                                                     | Paul Möbius veröffentlicht sein Buch: Über den physiologischen Schwachsinn des Weibes, das grosse Verbreitung fand.                                                                                                                                   |
| 1893 | Der Schweizerische Lehrerinnenverein wird gegründet. Ab 1897 erscheint die Schweizerische Lehrerinnenzeitung.                                                                       | Neuseeland gibt den Frauen das Stimm- und Wahlrecht.                                                                                                                                                                                                  |
| 1894 |                                                                                                                                                                                     | Genf spricht der Frau das Eigentum ihres Arbeitserwerbes zu.                                                                                                                                                                                          |
| 1897 | Bertha Tüssel gründet das erste Seminar für Hauswirtschaftslehrerinnen in Bern.                                                                                                     |                                                                                                                                                                                                                                                       |
| 1898 | Anna Tumarkin erhält als erste Frau das akademische Lehramt in Bern.                                                                                                                |                                                                                                                                                                                                                                                       |
| 1904 | Hedwig Kleinert promoviert als erste Physikerin in der Schweiz.                                                                                                                     |                                                                                                                                                                                                                                                       |
| 1906 | Die erste Apothekerin Hedwig Delpy wird an der ETH Zürich diplomiert. Die Töchterhandelsschulen in Chur und St. Gallen werden eröffnet.                                             |                                                                                                                                                                                                                                                       |
| 1909 | Die Zeitschrift «Der Schweizerische Kindergarten» erscheint.                                                                                                                        |                                                                                                                                                                                                                                                       |

| <b>Jahr</b> | <b>Mädchenbildungsereignisse<br/>in der Schweiz</b>                                                                           | <b>Frauenrelevante<br/>gesellschaftliche Ereignisse</b>                                                                                                                                                                                                                                          |
|-------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 1912        |                                                                                                                               | Das Schweizerische Zivilgesetzbuch von 1912 beendet die Vormundschaft des Ehemannes über die Frau.                                                                                                                                                                                               |
| 1913        |                                                                                                                               | Die Frauenlöhne betragen etwa zwei Drittel der Männerlöhne                                                                                                                                                                                                                                       |
| 1916        | Die erste Berufsberatung für Mädchen entsteht in Zürich.                                                                      |                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
| 1917        |                                                                                                                               | Die Frauen der Niederlande und der neuen Sowjetunion erhalten das Stimm- und Wahlrecht.                                                                                                                                                                                                          |
| 1918        |                                                                                                                               | Die Frauen von Deutschland, Grossbritannien und Luxemburg erhalten das Stimm- und Wahlrecht.                                                                                                                                                                                                     |
| 1919        |                                                                                                                               | In Basel wird die Abtreibung vorübergehend legalisiert.                                                                                                                                                                                                                                          |
| 1920        |                                                                                                                               | Zürich, Basel, St. Gallen, Glarus, Genf lehnen das kantonale Frauenstimmrecht ab.                                                                                                                                                                                                                |
| 1933        | Die erste schweizerische Bauingenieurin Hela von Tschärner wird diplomiert.                                                   |                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
| 1958        |                                                                                                                               | Iris von Roten publiziert «Frauen im Laufgitter» und löst damit einen Skandal aus.                                                                                                                                                                                                               |
| 1959        |                                                                                                                               | Am 1. Februar findet die erste eidgenössische Abstimmung über das Frauenstimm- und Wahlrecht statt. Drei welsche Kantone nehmen es an, alle anderen lehnen ab.                                                                                                                                   |
| 1960        |                                                                                                                               | Unter dem Namen «Enovid» wird in den USA die erste Antibabypille verkauft. Zwei Jahre später kommt sie auf den Schweizer Markt.                                                                                                                                                                  |
| 1961        | Die Kantone mit geschlechtergetrennten Gymnasien beginnen, die Knabenschulen für die Mädchen zu öffnen.                       |                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
| 1966        |                                                                                                                               | Die Frauen des Kantons Baselstadt bekommen als erste Schweizerinnen das kantonale Stimmrecht.                                                                                                                                                                                                    |
| 1971        |                                                                                                                               | Das Stimm- und Wahlrecht der Frauen wird auf eidgenössischer Ebene angenommen. Bei den Nationalratswahlen werden 10 Frauen gewählt, Genf schickt als erster Kanton eine Ständerätin nach Bern.                                                                                                   |
| 1976        |                                                                                                                               | Die Eidgenössische Kommission für Frauenfragen nimmt ihre Arbeit auf.                                                                                                                                                                                                                            |
| 1981        | Empfehlungen der ErziehungsdirektorInnen-Konferenz (EDK)<br>«Mädchenbildung und Chancengleichheit».                           | Am 14. Juni wird die Schweizerische Bundesverfassung um den Artikel 4, Abs. 2, erweitert: «Mann und Frau sind gleichberechtigt. Das Gesetz sorgt für ihre Gleichstellung, vor allem in Familie, Ausbildung und Arbeit. Mann und Frau haben Anspruch auf gleichen Lohn für gleichwertige Arbeit». |
| 1982        | Einige Kantone beginnen ein Konzept zur Integration der Knaben in den Handarbeits- und Haus-haltungsunterricht zu erarbeiten. |                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
| 1983        |                                                                                                                               | Die von der SP vorgeschlagene Lilian Uchtenhagen wird nicht als Bundesrätin gewählt.                                                                                                                                                                                                             |
| 1984        |                                                                                                                               | Elisabeth Kopp (FDP) wird erste Bundesrätin.                                                                                                                                                                                                                                                     |
| 1985        |                                                                                                                               | Ein neues partnerschaftliches Eherecht wird vom Schweizervolk angenommen.                                                                                                                                                                                                                        |
| 1991        | Die EDK erteilt einer ad-hoc-Kommission den Auf-trag, den Stand der Umsetzung der Empfehlungen von 1981 zu untersuchen.       | Am 14. Juni findet ein nationaler Frauenstreiktag statt, aus Protest, dass die Gleichstellung von Frau und Mann so schleppend vorankommt.                                                                                                                                                        |
| 1992        | Die EDK der deutschsprachigen Kantone verabschiedet Empfehlungen zum Sprachgebrauch.                                          |                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
| 1993        |                                                                                                                               | Ruth Dreifuss wird als erste Bundesrätin aus der Romandie, nach einer beispiellosen Frauen-solidarisierung, statt Christiane Brunner gewählt.                                                                                                                                                    |

Zusammengestellt aus Mantovani Vögeli Linda: Fremdbestimmt zur Eigenständigkeit, Zürich 1994.